

## Modulbeschreibung: Profilierungsbereich (Masterebene)

1.	Modul	PBM-47
2.	Modulbezeichnung	Culture of Peace. Grundlagen der Friedensforschung, Friedenserziehung und Friedensarbeit
3.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Prof. h.c. Egon Spiegel
4.	Lehrende/r	Prof. Dr. Prof. h.c. Egon Spiegel
5.	Kompetenzen „Wissen und Verstehen“	<p><u>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hintergrundwissen zur UNO-Dekade „Culture of Peace and Nonviolence for the Children of the World“ (2001-2010)</li> <li>• Grundkenntnisse der Friedensforschung;</li> <li>• ein weites Spektrum von Friedens- und Gewaltbegriffen;</li> <li>• allgemeine wie spezielle Kenntnisse der spektakulären und alltäglichen Gewaltfreiheit;</li> <li>• ein vertieftes Wissen über grundlegende Theorien und Praxisbeispiele der Gewaltfreien Aktion;</li> <li>• ein erweitertes Überblickswissen hinsichtlich des Friedenspotentials der Religionen unter besonderer Berücksichtigung des Christentums;</li> <li>• Informationen zu wichtigen Friedensinitiativen bzw. -organisationen.</li> </ul>
	„Können“	<p><u>Die Studierenden können:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ihr Wissen und Verstehen hinsichtlich eines gewaltfreien Konfliktmanagements sowie ihre Fähigkeiten zur Problemlösung auch in neuen und unvertrauten Situationen anwenden, die in einem breiteren oder multidisziplinären Zusammenhang ihres jeweiligen Studienfaches stehen;</li> <li>• ihr Wissen über Strategien einer gewaltfreien Konfliktlösung <i>integrieren</i> und mit Komplexität <i>umgehen</i>;</li> <li>• auch auf der Grundlage unvollständiger oder begrenzter Informationen <i>wissenschaftlich fundierte Entscheidungen fällen</i> und dabei <i>gesellschaftliche, wissenschaftliche und ethische Erkenntnisse berücksichtigen</i>, die sich aus der Anwendung ihres Wissens und aus ihren Entscheidungen ergeben;</li> <li>• sich <i>selbständig</i> neues Wissen und Können hinsichtlich der friedenswissenschaftlichen Grundlagen einer Kultur des Friedens aneignen;</li> <li>• <i>weitgehend selbstgesteuert</i> und/oder autonom <i>eigenständige</i> forschungs- oder anwendungsorientierte Projekte in den Bereichen Friedensforschung, Friedenserziehung oder Friedensarbeit durchführen;</li> <li>• auf dem <i>aktuellen Stand von Forschung und Anwendung</i> der Friedenswissenschaft Fachvertreterinnen/Fachvertretern und Laien ihre Schlussfolgerungen und die diesen zugrunde liegenden Informationen und Beweggründe in <i>klarer und eindeutiger Weise vermitteln</i>;</li> <li>• sich mit Fachvertreterinnen/Fachvertretern und Laien über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen auf dem Feld des mikro-, meso- und makrosozialen Friedenshandelns auf <i>wissen-</i></li> </ul>

## Modulbeschreibung: Profilierungsbereich (Masterebene)

		<p><i>schaftlichem Niveau austauschen;</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• in einem <i>Team herausgehobene Verantwortung</i> übernehmen.</li> </ul>				
6.	<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interdisziplinäre Erörterung unterschiedlicher Konflikt-(lösungs)verständnisse (Peace Research);</li> <li>• Pädagogische Reflexion der Möglichkeiten eines gewaltfreien Konfliktmanagements und ihre Praxis (Peace Education);</li> <li>• Darstellung gewaltfreier Konfliktpräventionen und -interventionen auf der Mikro-, Meso- und Makroebene des sozialen Zusammenlebens (Peace Activism).</li> </ul>				
7.	<b>Ausgewählte Literatur</b>	<p>Boulding, Elise: Cultures of Peace. The Hidden Side of History, Syracuse, NY: Syracuse University Press, 2000.</p> <p>Liu, Cheng / Spiegel, Egon: Peacebuilding in a Globalized World 全球化世界的和平建设. An illustrated Introduction to Peace Studies 图解和平学, Beijing: People's Publishing House, 2015.</p> <p>Kurtz, Lester: R. et al. (Eds.) : Encyclopedia of Violence, Peace, and Conflict, 3 Vol., San Diego, CA: Academic, 1999.</p> <p>Nagler, Michael / Spiegel, Egon: Politik ohne Gewalt. Prinzipien, Praxis und Perspektiven der Gewaltfreiheit, Berlin: LIT, 2008.</p> <p>Sharp, Gene: The Politics of Nonviolence, Boston 1983.</p>				
8.	<b>Lehrveranstaltungen (SWS)</b>	PBM-47: Culture of Peace. Grundlagen der Friedensforschung, Friedenserziehung und Friedensarbeit (VL) (2 SWS)				
9.	<b>Zugangsvoraussetzungen gemäß Prüfungsordnung</b>	Keine				
10.	<b>Empfohlene Vorkenntnisse</b>	Keine				
11.	<b>Angebotsturnus</b>	Jährlich				
12.	<b>Semesterlage (WiSe/SoSe)/ empfohlenes Fachsemester</b>	Sommersemester (nach Bedarf) / 2. od. 4. Semester (je nach Bedarf)				
13.	<b>Modulprüfung gemäß Prüfungsordnung</b>	Portfolio				
14.	<b>Arbeitsaufwand</b>	<table border="1"> <tr> <td>Kontaktstudium: 28</td> <td>Arbeitsstunden insgesamt: 150</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium: 122</td> <td>Credit Points: 5 CP</td> </tr> </table>	Kontaktstudium: 28	Arbeitsstunden insgesamt: 150	Selbststudium: 122	Credit Points: 5 CP
Kontaktstudium: 28	Arbeitsstunden insgesamt: 150					
Selbststudium: 122	Credit Points: 5 CP					
15.	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	Profilierungsbereich (Master)				
16.	<b>Sonstige Anmerkungen</b> (z. B. Anmeldeformalitäten, max. Teilnehmer/innen-Zahl)	<p>Gemäß § 4,4 der Prüfungsordnung des Profilierungsbereichs besteht kein Anspruch der Studierenden auf das Vorhalten bestimmter Angebote oder eine regelmäßige Wiederholung von Modulen.</p> <p>Im Selbststudium sind u. a. die nicht in der Veranstaltung behandelten Teile von „Peacebuilding in a Globalized World“ (s. Literaturliste) zu bearbeiten.</p>				